

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen
März 2023



Sperrfrist:
31.03.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	März 2023
Erstellungsdatum:	28.03.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.04.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	19
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	22
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	25
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	28
Geschäftsstellenbezirk Northeim	31
Geschäftsstellenbezirk Osterode	34
Geschäftsstellenbezirk Uslar	37

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	23.924	23.992	23.746	-68	-0,3	2.441	11,4	10,7	8,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	14.411	14.585	14.453	-174	-1,2	2.364	19,6	17,2	13,1
55,0% Männer	7.926	8.009	7.849	-83	-1,0	1.019	14,8	12,5	7,8
45,0% Frauen	6.485	6.576	6.604	-91	-1,4	1.345	26,2	23,5	20,1
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.455	1.446	1.377	9	0,6	364	33,4	30,2	29,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	312	301	277	11	3,7	122	64,2	61,8	45,8
32,6% 50 Jahre und älter	4.695	4.726	4.699	-31	-0,7	668	16,6	12,4	8,2
22,3% dar. 55 Jahre und älter	3.218	3.200	3.107	18	0,6	616	23,7	17,8	9,6
39,5% Langzeitarbeitslose	5.692	5.711	5.655	-19	-0,3	-185	-3,1	-5,0	-8,3
4,8% Schwerbehinderte Menschen	687	716	701	-29	-4,1	-33	-4,6	-2,5	-7,8
30,8% Ausländer	4.444	4.455	4.417	-11	-0,2	1.756	65,3	60,2	54,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.420	2.974	3.108	-554	-18,6	411	20,5	24,7	18,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	830	951	1.378	-121	-12,7	83	11,1	7,0	8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	599	740	533	-141	-19,1	116	24,0	9,5	-0,2
seit Jahresbeginn	8.502	6.082	3.108	x	x	1.494	21,3	21,7	18,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.595	2.829	2.010	-234	-8,3	208	8,7	5,5	1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	848	790	593	58	7,3	-48	-5,4	-10,6	-11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	598	755	376	-157	-20,8	99	19,8	14,2	-3,8
seit Jahresbeginn	7.434	4.839	2.010	x	x	378	5,4	3,6	1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,1	6,0	x	x	x	5,0	5,2	5,3
dar. Männer	6,3	6,4	6,2	x	x	x	5,4	5,6	5,7
Frauen	5,7	5,8	5,8	x	x	x	4,5	4,6	4,8
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,6	5,3	x	x	x	4,1	4,2	4,0
15 bis unter 20 Jahre	5,3	5,1	4,7	x	x	x	3,1	3,0	3,1
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,3	x	x	x	4,5	4,7	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,4	x	x	x	4,6	4,8	5,0
Ausländer	22,6	22,7	22,5	x	x	x	14,3	14,8	15,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,6	6,5	x	x	x	5,4	5,6	5,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.510	16.767	16.678	-257	-1,5	1.712	11,6	10,8	8,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.855	19.031	18.734	-176	-0,9	2.631	16,2	15,2	12,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.932	19.108	18.818	-176	-0,9	2.638	16,2	15,2	12,6
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,8	7,7	x	x	x	6,7	6,8	6,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.282	4.381	4.337	-99	-2,3	481	12,7	9,2	7,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.926	21.002	20.835	-76	-0,4	2.421	13,1	13,0	12,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.814	7.762	7.674	52	0,7	1.598	25,7	22,6	21,4
Bedarfsgemeinschaften	15.836	15.957	15.840	-121	-0,8	1.635	11,5	11,8	10,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	890	1.153	714	-263	-22,8	-151	-14,5	-14,1	-43,4
Zugang seit Jahresbeginn	2.757	1.867	714	x	x	-887	-24,3	-28,3	-43,4
Bestand	5.879	5.956	5.883	-77	-1,3	-433	-6,9	-8,3	-5,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
 Agentur für Arbeit Göttingen
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.781	7.854	7.743	-73	-0,9	377	5,1	4,2	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.233	4.361	4.427	-128	-2,9	406	10,6	7,2	5,8
58,7% Männer	2.486	2.554	2.540	-68	-2,7	261	11,7	6,9	5,0
41,3% Frauen	1.747	1.807	1.887	-60	-3,3	145	9,1	7,7	7,0
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	455	457	427	-2	-0,4	83	22,3	18,1	21,0
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	47	50	2	4,3	3	6,5	11,9	19,0
40,7% 50 Jahre und älter	1.723	1.790	1.872	-67	-3,7	-5	-0,3	-3,5	-1,2
32,9% dar. 55 Jahre und älter	1.392	1.431	1.471	-39	-2,7	17	1,2	-2,8	-3,0
10,9% Langzeitarbeitslose	462	449	450	13	2,9	-80	-14,8	-23,0	-26,2
6,5% Schwerbehinderte Menschen	274	294	298	-20	-6,8	-40	-12,7	-9,3	-11,0
16,9% Ausländer	715	695	687	20	2,9	182	34,1	23,0	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.190	1.378	1.593	-188	-13,6	140	13,3	7,4	13,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	682	742	1.171	-60	-8,1	91	15,4	6,8	12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	287	353	192	-66	-18,7	37	14,8	-8,3	9,1
seit Jahresbeginn	4.161	2.971	1.593	x	x	429	11,5	10,8	13,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.304	1.401	980	-97	-6,9	61	4,9	4,1	1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	659	618	469	41	6,6	8	1,2	-1,4	-0,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	276	343	159	-67	-19,5	27	10,8	-1,2	-15,0
seit Jahresbeginn	3.685	2.381	980	x	x	133	3,7	3,1	1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,7
dar. Männer	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Frauen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Ausländer	3,6	3,5	3,5	x	x	x	2,8	3,0	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.518	4.670	4.696	-152	-3,3	380	9,2	6,6	5,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.054	5.165	5.139	-111	-2,1	432	9,3	6,8	4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.128	5.240	5.220	-112	-2,1	437	9,3	6,9	4,6
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.282	4.381	4.337	-99	-2,3	481	12,7	9,2	7,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.143	16.138	16.003	5	0,0	2.064	14,7	14,1	12,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.178	10.224	10.026	-46	-0,4	1.958	23,8	22,0	16,6
53,4% Männer	5.440	5.455	5.309	-15	-0,3	758	16,2	15,3	9,2
46,6% Frauen	4.738	4.769	4.717	-31	-0,7	1.200	33,9	30,8	26,3
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.000	989	950	11	1,1	281	39,1	36,6	33,2
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	263	254	227	9	3,5	119	82,6	76,4	53,4
29,2% 50 Jahre und älter	2.972	2.936	2.827	36	1,2	673	29,3	24,9	15,5
17,9% dar. 55 Jahre und älter	1.826	1.769	1.636	57	3,2	599	48,8	42,1	24,1
51,4% Langzeitarbeitslose	5.230	5.262	5.205	-32	-0,6	-105	-2,0	-3,0	-6,4
4,1% Schwerbehinderte Menschen	413	422	403	-9	-2,1	7	1,7	2,9	-5,2
36,6% Ausländer	3.729	3.760	3.730	-31	-0,8	1.574	73,0	69,7	63,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.230	1.596	1.515	-366	-22,9	271	28,3	44,8	24,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	148	209	207	-61	-29,2	-8	-5,1	7,7	-8,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	312	387	341	-75	-19,4	79	33,9	33,0	-4,7
seit Jahresbeginn	4.341	3.111	1.515	x	x	1.065	32,5	34,3	24,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.291	1.428	1.030	-137	-9,6	147	12,8	6,9	0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	189	172	124	17	9,9	-56	-22,9	-33,1	-38,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	322	412	217	-90	-21,8	72	28,8	31,2	6,4
seit Jahresbeginn	3.749	2.458	1.030	x	x	245	7,0	4,2	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,2	x	x	x	3,4	3,5	3,6
dar. Männer	4,3	4,3	4,2	x	x	x	3,7	3,7	3,8
Frauen	4,1	4,2	4,1	x	x	x	3,1	3,2	3,3
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,3	3,8	x	x	x	2,3	2,3	2,4
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,2	x	x	x	2,6	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	2,9	x	x	x	2,2	2,2	2,4
Ausländer	19,0	19,1	19,0	x	x	x	11,5	11,8	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,5	x	x	x	3,7	3,8	3,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.991	12.097	11.982	-106	-0,9	1.331	12,5	12,4	10,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.802	13.866	13.595	-64	-0,5	2.200	19,0	18,7	15,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.805	13.868	13.598	-63	-0,5	2.202	19,0	18,7	16,0
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,7	5,6	x	x	x	4,7	4,8	4,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.926	21.002	20.835	-76	-0,4	2.421	13,1	13,0	12,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.814	7.762	7.674	52	0,7	1.598	25,7	22,6	21,4
Bedarfsgemeinschaften	15.836	15.957	15.840	-121	-0,8	1.635	11,5	11,8	10,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

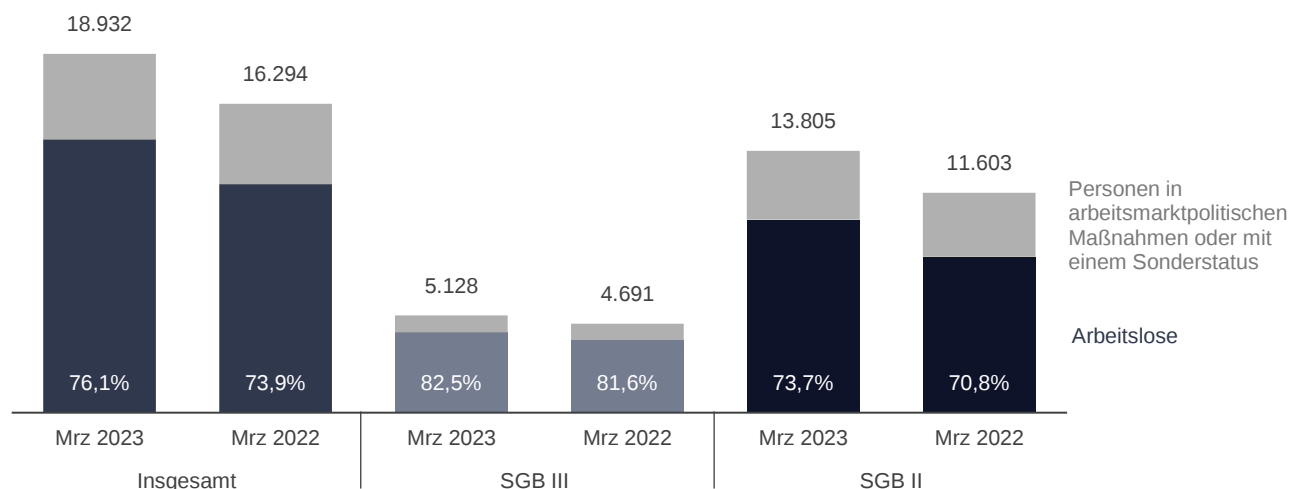
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	14.411	14.585	-174	-1,2	2.364	19,6	17,2	13,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.099	2.182	-83	-3,8	-652	-23,7	-18,9	-13,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	946	934	12	1,3	-261	-21,6	-18,6	-18,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.153	1.248	-95	-7,6	-391	-25,3	-19,2	-9,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.510	16.767	-257	-1,5	1.712	11,6	10,8	8,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.346	2.264	82	3,6	920	64,5	63,9	57,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	469	424	45	10,6	5	1,1	-7,0	-13,5
Arbeitsgelegenheiten	60	60	-	-	-14	-18,9	-16,7	-12,3
Fremdförderung	1.428	1.395	33	2,4	941	193,2	212,1	206,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	148	150	-2	-1,3	-36	-19,6	-18,0	-16,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	239	234	5	2,1	23	10,6	5,4	1,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.855	19.031	-176	-0,9	2.631	16,2	15,2	12,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	77	76	1	1,3	7	10,0	8,6	7,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	74	74	-	-	5	7,2	7,2	5,2
	3	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.932	19.108	-176	-0,9	2.638	16,2	15,2	12,6
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,8	x	x	x	6,7	6,8	6,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,1	76,3	x	x	x	73,9	75,0	76,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.233	4.361	-128	-2,9	406	10,6	7,2	5,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	285	309	-24	-7,8	-26	-8,4	-1,3	-4,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	285	309	-24	-7,8	-26	-8,4	-1,3	-4,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.518	4.670	-152	-3,3	380	9,2	6,6	5,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	535	495	40	8,1	51	10,5	9,0	-1,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	362	325	37	11,4	44	13,8	4,2	-3,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	62	60	2	3,3	-1	-1,6	5,3	8,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	111	110	1	0,9	8	7,8	29,4	-2,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.054	5.165	-111	-2,1	432	9,3	6,8	4,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	74	74	-	-	5	7,2	7,2	5,2
Gründungszuschuss	74	74	-	-	5	7,2	7,2	5,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.128	5.240	-112	-2,1	437	9,3	6,9	4,6
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	83,2	x	x	x	81,6	82,9	83,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	10.178	10.224	-46	-0,4	1.958	23,8	22,0	16,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.813	1.873	-60	-3,2	-627	-25,7	-21,3	-14,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	660	625	35	5,6	-236	-26,3	-25,1	-23,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.153	1.248	-95	-7,6	-391	-25,3	-19,2	-9,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.991	12.097	-106	-0,9	1.331	12,5	12,4	10,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.810	1.769	41	2,3	868	92,1	90,8	88,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	107	99	8	8,1	-39	-26,7	-31,3	-36,8
Arbeitsgelegenheiten	60	60	-	-	-14	-18,9	-16,7	-12,3
Fremdförderung	1.366	1.335	31	2,3	942	222,2	242,3	233,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	148	150	-2	-1,3	-36	-19,6	-18,0	-16,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	128	124	4	3,2	15	13,3	-9,5	3,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.802	13.866	-64	-0,5	2.200	19,0	18,7	15,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.805	13.868	-63	-0,5	2.202	19,0	18,7	16,0
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,7	x	x	x	4,7	4,8	4,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,7	73,7	x	x	x	70,8	71,7	73,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

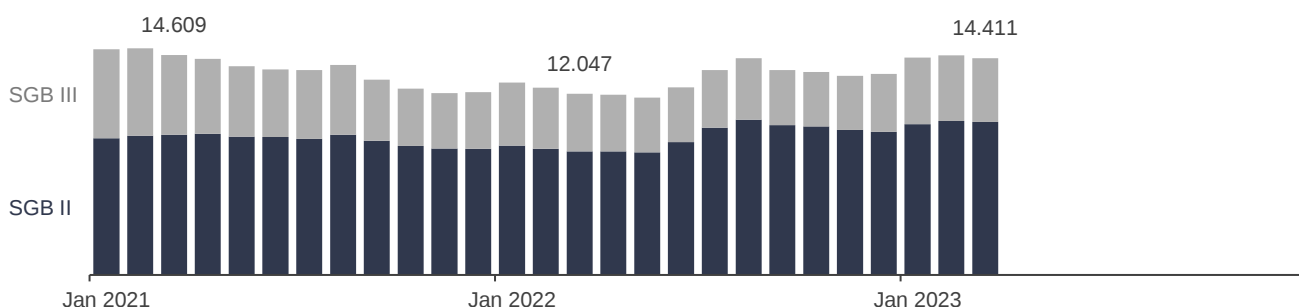
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 174 auf 14.411 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.364 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.233, das sind 128 weniger als im Vormonat und 406 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.178 Arbeitslose, das ist ein Minus von 46 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2022 waren es 1.958 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	14.411	-174	-1,2	2.364	19,6	6,0	6,1	5,0
Männer	7.926	-83	-1,0	1.019	14,8	6,3	6,4	5,4
Frauen	6.485	-91	-1,4	1.345	26,2	5,7	5,8	4,5
15 bis unter 25 Jahre	1.455	9	0,6	364	33,4	5,6	5,6	4,1
15 bis unter 20 Jahre	312	11	3,7	122	64,2	5,3	5,1	3,1
50 Jahre und älter	4.695	-31	-0,7	668	16,6	5,3	5,3	4,5
55 Jahre und älter	3.218	18	0,6	616	23,7	5,5	5,5	4,6
Deutsche	9.967	-163	-1,6	608	6,5	4,5	4,6	4,2
Ausländer	4.444	-11	-0,2	1.756	65,3	22,6	22,7	14,3
Rechtskreis SGB III	4.233	-128	-2,9	406	10,6	1,8	1,8	1,6
Männer	2.486	-68	-2,7	261	11,7	2,0	2,0	1,8
Frauen	1.747	-60	-3,3	145	9,1	1,5	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	455	-2	-0,4	83	22,3	1,7	1,8	1,4
15 bis unter 20 Jahre	49	2	4,3	3	6,5	0,8	0,8	0,7
50 Jahre und älter	1.723	-67	-3,7	-5	-0,3	1,9	2,0	1,9
55 Jahre und älter	1.392	-39	-2,7	17	1,2	2,4	2,4	2,4
Deutsche	3.518	-148	-4,0	224	6,8	1,6	1,7	1,5
Ausländer	715	20	2,9	182	34,1	3,6	3,5	2,8
Rechtskreis SGB II	10.178	-46	-0,4	1.958	23,8	4,2	4,3	3,4
Männer	5.440	-15	-0,3	758	16,2	4,3	4,3	3,7
Frauen	4.738	-31	-0,7	1.200	33,9	4,1	4,2	3,1
15 bis unter 25 Jahre	1.000	11	1,1	281	39,1	3,8	3,8	2,7
15 bis unter 20 Jahre	263	9	3,5	119	82,6	4,4	4,3	2,3
50 Jahre und älter	2.972	36	1,2	673	29,3	3,4	3,3	2,6
55 Jahre und älter	1.826	57	3,2	599	48,8	3,2	3,1	2,2
Deutsche	6.449	-15	-0,2	384	6,3	2,9	2,9	2,7
Ausländer	3.729	-31	-0,8	1.574	73,0	19,0	19,1	11,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

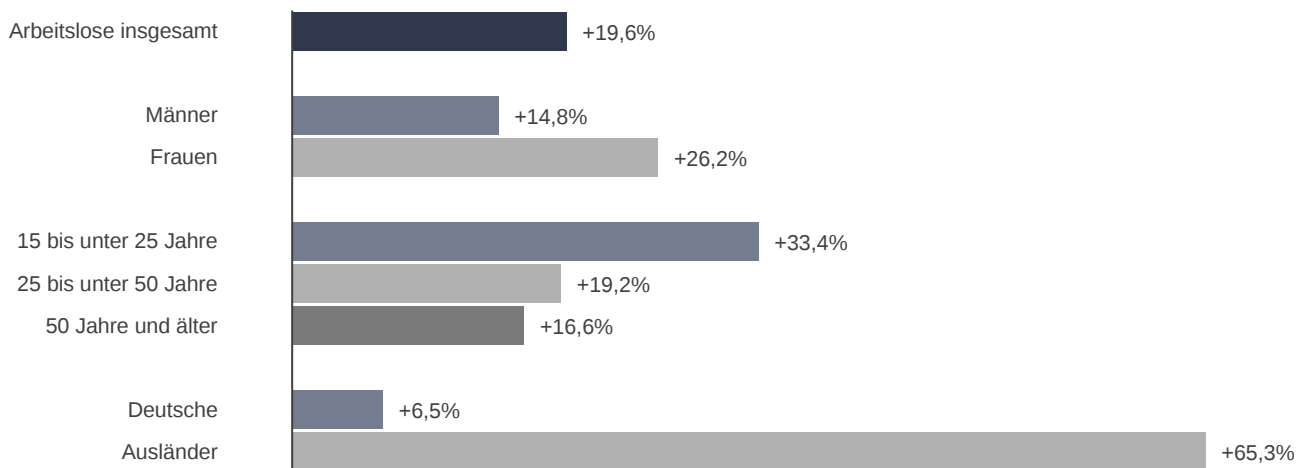
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Göttingen

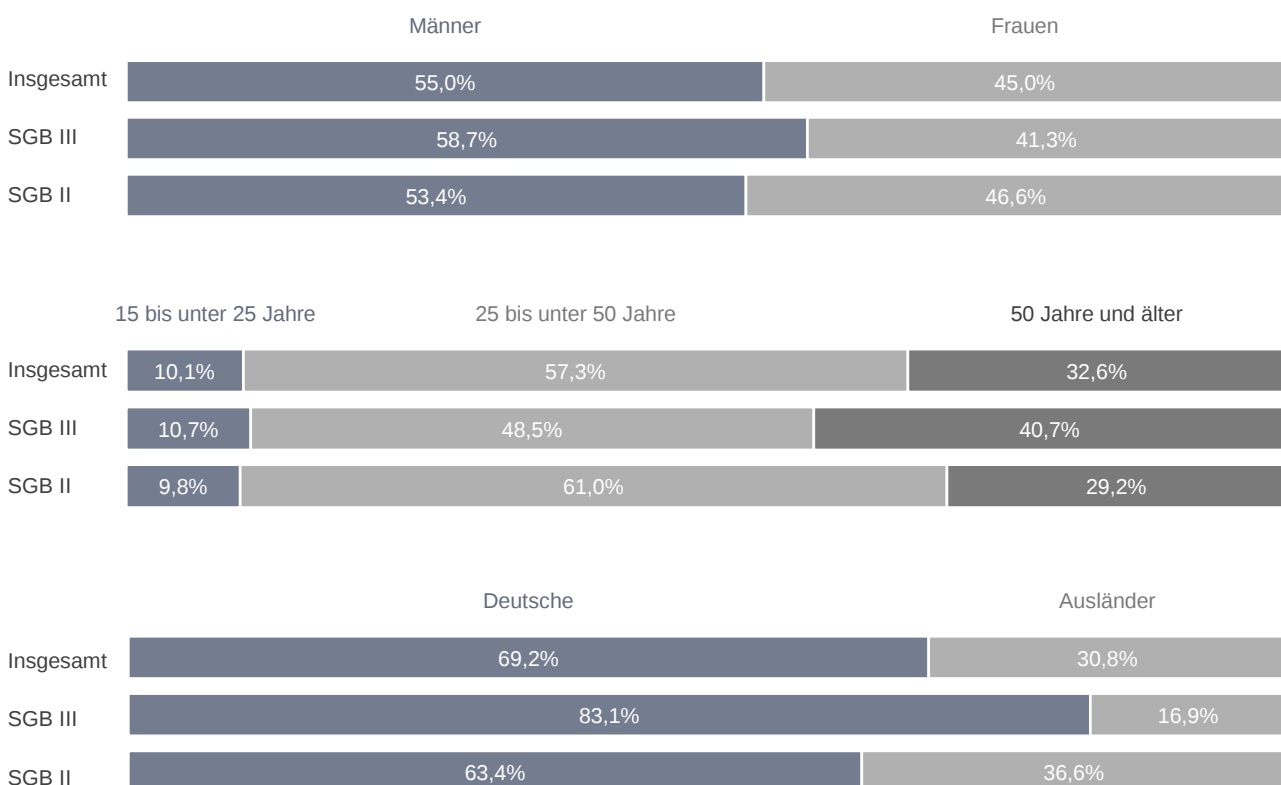
März 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +6% bei Deutschen bis +65% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

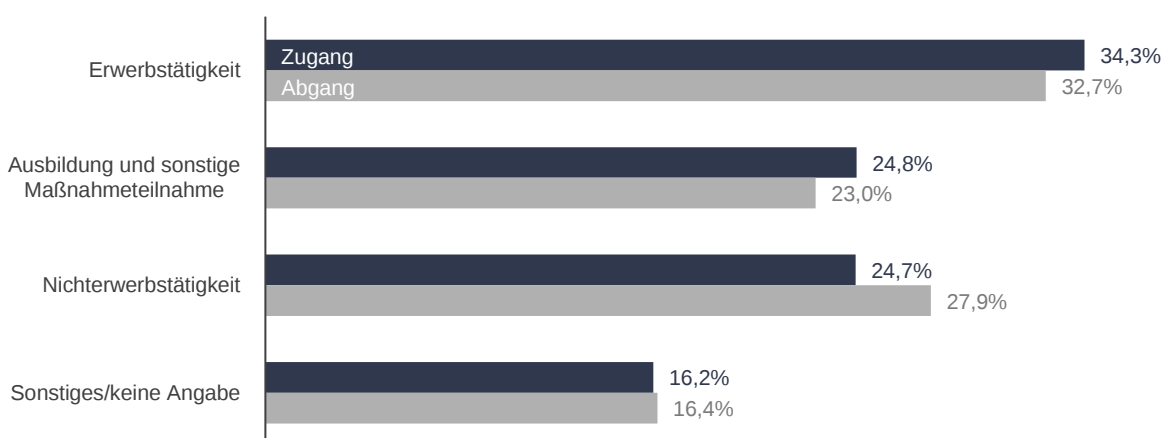
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 2.420 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 411 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.595 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 208 mehr als im März 2022. Seit Jahresbeginn gab es 8.502 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.494 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.434 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 378 Abmeldungen. Im März meldeten sich 830 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 83 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 848 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 48 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.420	-554	-18,6	411	20,5	8.502	1.494	21,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	830	-121	-12,7	83	11,1	3.159	252	8,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	785	-123	-13,5	99	14,4	3.006	277	10,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	2	33,3	-3	-27,3	36	1	2,9
Selbständigkeit	31	-5	-13,9	-12	-27,9	105	-21	-16,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	599	-141	-19,1	116	24,0	1.872	179	10,6
Nichterwerbstätigkeit	598	-178	-22,9	61	11,4	2.146	510	31,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	343	-108	-23,9	-12	-3,4	1.140	114	11,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	149	-53	-26,2	19	14,6	551	131	31,2
Sonstiges/keine Angabe	393	-114	-22,5	151	62,4	1.325	553	71,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.595	-234	-8,3	208	8,7	7.434	378	5,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	848	58	7,3	-48	-5,4	2.231	-222	-9,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	796	56	7,6	-29	-3,5	2.083	-156	-7,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-1	-10,0	-3	-25,0	26	-17	-39,5
Selbständigkeit	40	1	2,6	-18	-31,0	113	-54	-32,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	598	-157	-20,8	99	19,8	1.729	178	11,5
Nichterwerbstätigkeit	723	-116	-13,8	79	12,3	2.241	225	11,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	402	-66	-14,1	43	12,0	1.205	148	14,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	290	-23	-7,3	87	42,9	887	217	32,4
Sonstiges/keine Angabe	426	-19	-4,3	78	22,4	1.233	197	19,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

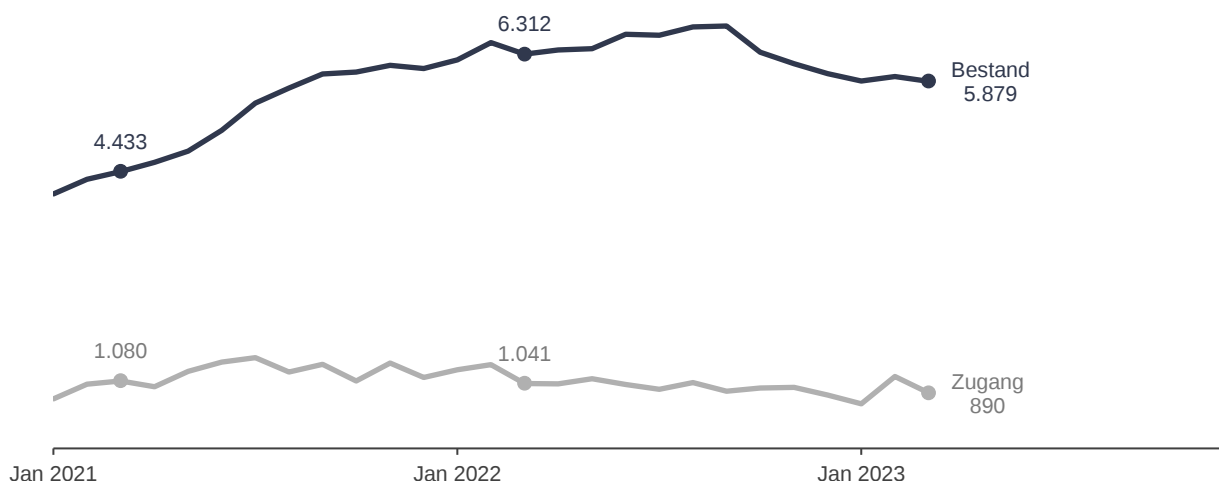
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen waren im März 5.879 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 77 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 433 Stellen weniger (–7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 890 neue Arbeitsstellen, das waren 151 oder 15 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.757 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 887 oder 24%. Zudem wurden im März 924 Arbeitsstellen abgemeldet, 274 oder 23 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 2.849 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 555 oder 16%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	890	-263	-22,8	-151	-14,5	2.757	-887	-24,3
dar. sofort zu besetzen	668	-270	-28,8	-162	-19,5	2.083	-547	-20,8
sozialversicherungspflichtig	859	-244	-22,1	-131	-13,2	2.645	-838	-24,1
dar. sofort zu besetzen	646	-250	-27,9	-141	-17,9	1.997	-526	-20,8
Bestand	5.879	-77	-1,3	-433	-6,9	5.906	-437	-6,9
dar. sofort zu besetzen	5.668	-58	-1,0	-451	-7,4	5.674	-418	-6,9
sozialversicherungspflichtig	5.641	-62	-1,1	-342	-5,7	5.660	-342	-5,7
dar. sofort zu besetzen	5.461	-42	-0,8	-356	-6,1	5.458	-323	-5,6
Abgang	924	-143	-13,4	-274	-22,9	2.849	-555	-16,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	875	-148	-14,5	-264	-23,2	2.722	-478	-14,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	14.411	100	-174	-1,2	2.364	19,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	706	4,9	-45	-6,0	35	5,2
Fertigungsberufe	976	6,8	-49	-4,8	68	7,5
Fertigungstechnische Berufe	730	5,1	18	2,5	124	20,5
Bau- und Ausbauberufe	865	6,0	-22	-2,5	131	17,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.222	8,5	-22	-1,8	151	14,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.027	7,1	17	1,7	256	33,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	976	6,8	-39	-3,8	173	21,5
Handelsberufe	1.459	10,1	-23	-1,6	259	21,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.008	7,0	3	0,3	135	15,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	334	2,3	15	4,7	76	29,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	385	2,7	9	2,4	58	17,7
Sicherheitsberufe	513	3,6	-12	-2,3	-30	-5,5
Verkehrs- und Logistikberufe	1.719	11,9	18	1,1	244	16,5
Reinigungsberufe	1.667	11,6	-7	-0,4	241	16,9
Keine Angabe	824	5,7	-35	-4,1	443	116,3
Gemeldete Arbeitsstellen	5.879	100	-77	-1,3	-433	-6,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	100	1,7	-7	-6,5	-3	-2,9
Fertigungsberufe	591	10,1	1	0,2	-45	-7,1
Fertigungstechnische Berufe	622	10,6	-44	-6,6	-137	-18,1
Bau- und Ausbauberufe	452	7,7	7	1,6	-32	-6,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	405	6,9	24	6,3	38	10,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	757	12,9	-11	-1,4	-64	-7,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	389	6,6	-13	-3,2	3	0,8
Handelsberufe	612	10,4	13	2,2	-28	-4,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	220	3,7	-1	-0,5	-72	-24,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	322	5,5	10	3,2	-5	-1,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	141	2,4	-4	-2,8	-111	-44,0
Sicherheitsberufe	177	3,0	4	2,3	42	31,1
Verkehrs- und Logistikberufe	874	14,9	-56	-6,0	-29	-3,2
Reinigungsberufe	217	3,7	-	-	10	4,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

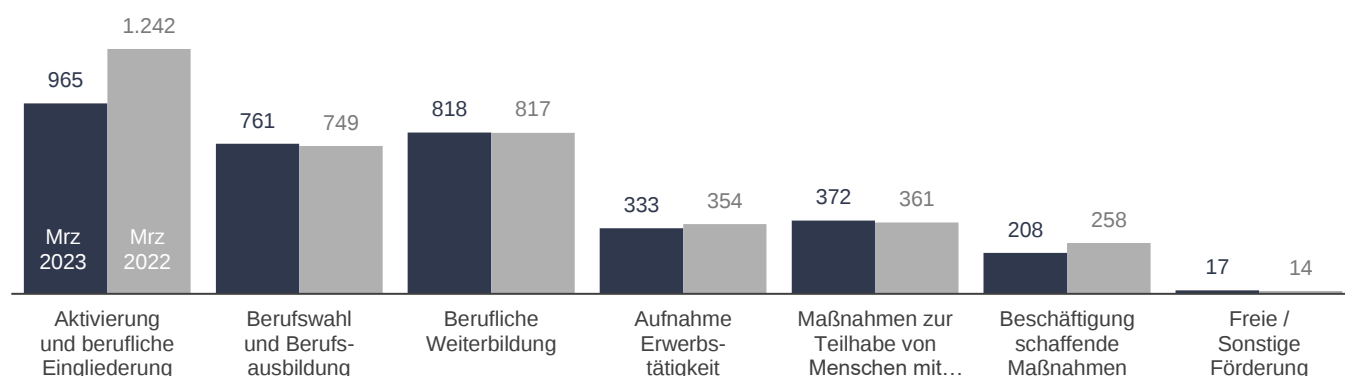
Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	597	-173	-22,5	-108	-15,3	1.788	-231	-11,4
Berufswahl und Berufsausbildung	26	-12	-31,6	-7	-21,2	97	-30	-23,6
Berufliche Weiterbildung	141	-36	-20,3	17	13,7	421	49	13,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	70	9	14,8	-7	-9,1	171	-33	-16,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	-4	-15,4	2	10,0	58	-10	-14,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12	-1	-7,7	-6	-33,3	35	-21	-37,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-10	-66,7	-6	-54,5	28	-10	-26,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	965	11	1,2	-277	-22,3	941	-237	-20,1
Berufswahl und Berufsausbildung	761	-	-	12	1,6	783	-4	-0,5
Berufliche Weiterbildung	818	5	0,6	1	0,1	807	27	3,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	333	2	0,6	-21	-5,9	338	-21	-5,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	372	4	1,1	11	3,0	372	4	1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	208	-2	-1,0	-50	-19,4	209	-45	-17,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	17	3	21,4	3	21,4	14	-2	-10,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	428	-85	-16,6	10	2,4	1.300	-124	-8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-68	-69,4	-7	-18,9	151	-81	-34,9
Berufliche Weiterbildung	150	-4	-2,6	48	47,1	376	64	20,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	65	-16	-19,8	-7	-9,7	229	-50	-17,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	-20	-62,5	-3	-20,0	54	-10	-15,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	12	3	33,3	-2	-14,3	41	-6	-12,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-3	-50,0	-4	-57,1	14	-8	-36,4

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

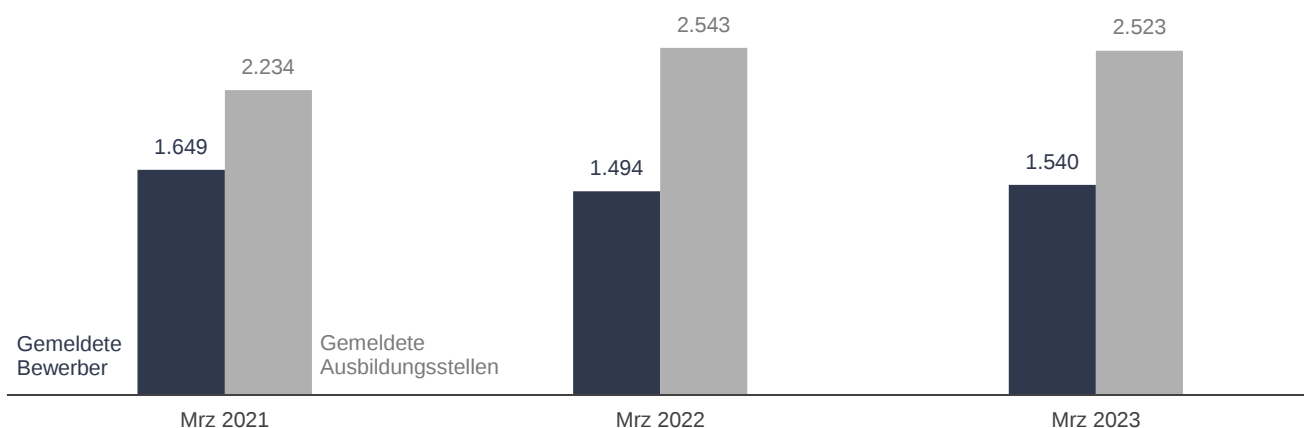
Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen 1.540 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 46 mehr als im Vorjahreszeitraum (+3%). Zugleich gab es 2.523 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 20 (-1%). Ende März waren 946 Bewerber noch unversorgt und 1.641 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+34 oder +4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-162 oder -9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.540	46	3,1	1.494	1.649
versorgte Bewerber	594	12	2,1	582	664
einmündende Bewerber	182	-35	-16,1	217	227
andere ehemalige Bewerber	272	49	22,0	223	256
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	140	-2	-1,4	142	181
unversorgte Bewerber	946	34	3,7	912	985
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.523	-20	-0,8	2.543	2.234
betriebliche Ausbildungsstellen	2.519	-19	-0,7	2.538	2.223
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	4	-1	-20,0	5	11
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.641	-162	-9,0	1.803	1.436
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,64	x	x	1,70	1,35
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,73	x	x	1,98	1,46

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

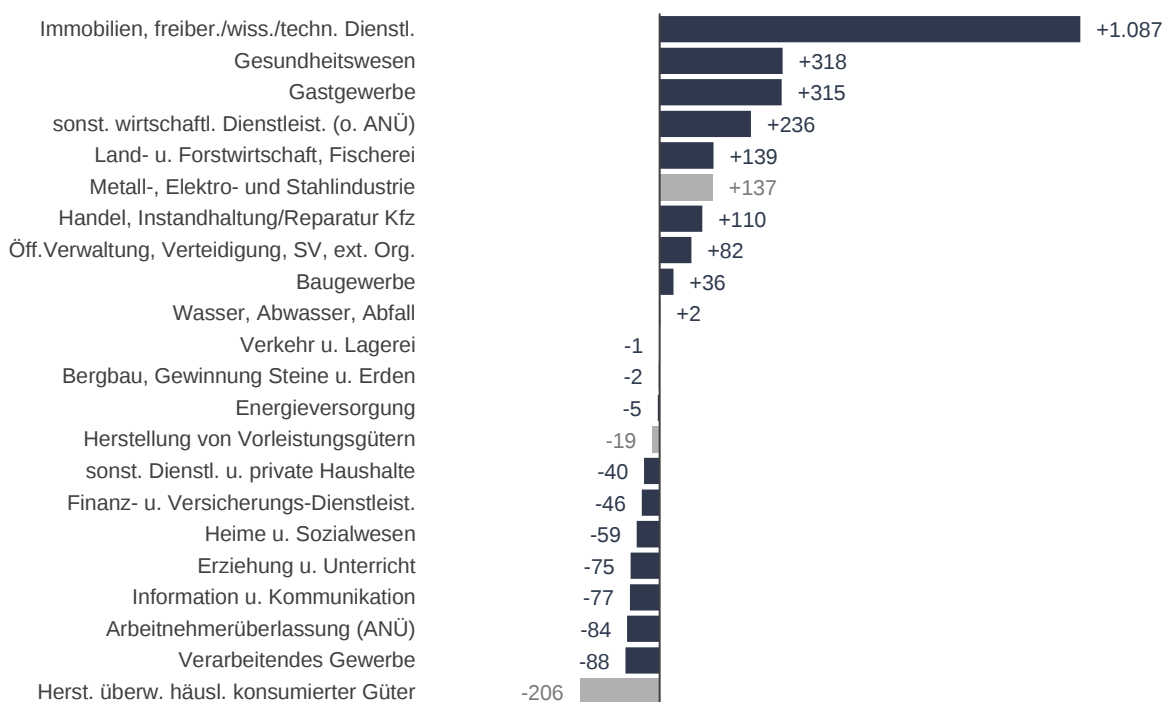
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 183.268. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.848 oder 1,0%, nach +2.824 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.087 oder +7,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (–206 oder –3,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	183.268	180.897	180.784	181.476	181.420	1.848	1,0
52,3% Männer	95.805	94.399	94.255	94.569	94.802	1.003	1,1
47,7% Frauen	87.463	86.498	86.529	86.907	86.618	845	1,0
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	18.640	17.236	17.735	18.390	18.662	-22	-0,1
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	119.091	118.655	118.545	118.755	118.962	129	0,1
23,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.679	43.216	42.789	42.601	42.106	1.573	3,7
66,3% Vollzeit	121.475	119.441	119.775	120.377	120.999	476	0,4
33,7% Teilzeit	61.793	61.456	61.009	61.099	60.421	1.372	2,3
90,7% Deutsche	166.185	164.443	164.937	165.904	166.074	111	0,1
9,3% Ausländer	17.083	16.450	15.843	15.565	15.340	1.743	11,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

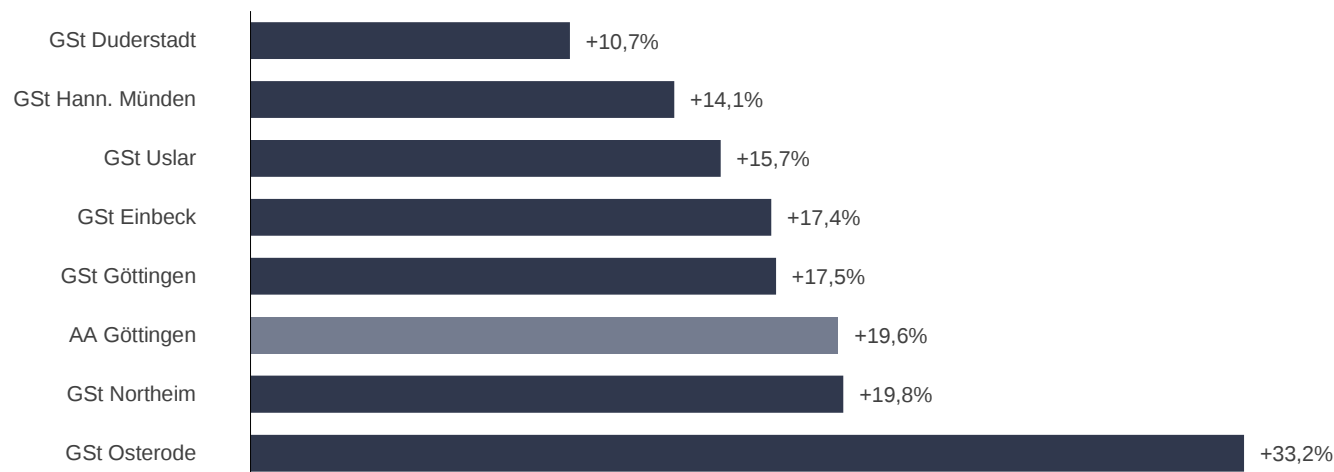
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göttingen

März 2023

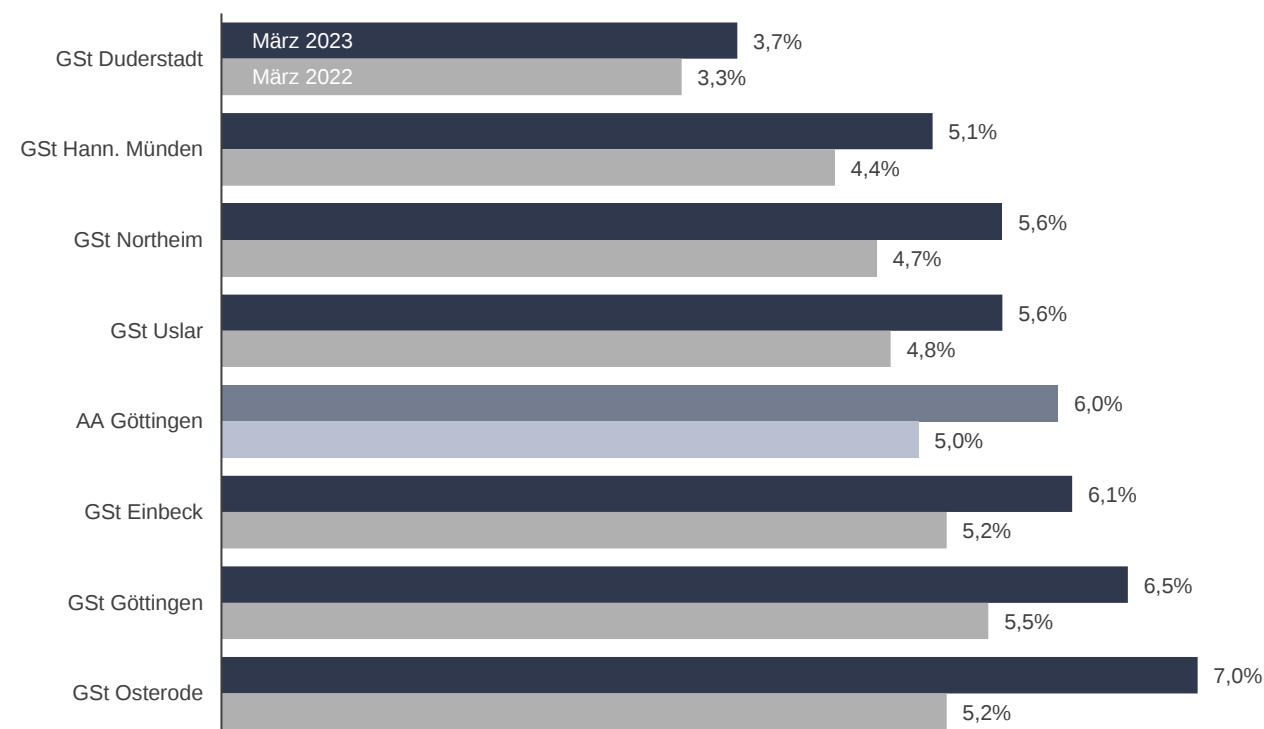
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Duderstadt; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 11%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Osterode mit einer Zunahme von 33%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2023 von 3,7% in Duderstadt bis 7,0% in Osterode.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

März 2023

Die Arbeitslosigkeit belief sich im März unverändert auf 5.985 Personen. Das waren 893 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%. Dabei meldeten sich 1.050 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 243 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.057 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+104). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.532 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 752 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.051 Abmeldungen von Arbeitslosen (+169).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 91 Stellen auf 2.180 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 435 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 330 neue Arbeitsstellen, 126 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.035 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 668.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.905	9.900	9.757	5	0,1	852	9,4	8,9	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.985	5.985	5.924	-	-	893	17,5	13,8	8,9
55,1% Männer	3.295	3.311	3.244	-16	-0,5	391	13,5	11,4	5,6
44,9% Frauen	2.690	2.674	2.680	16	0,6	502	22,9	17,0	13,1
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	580	554	534	26	4,7	144	33,0	26,5	23,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	124	116	101	8	6,9	43	53,1	45,0	16,1
31,3% 50 Jahre und älter	1.873	1.856	1.838	17	0,9	336	21,9	17,2	12,6
21,2% dar. 55 Jahre und älter	1.266	1.225	1.176	41	3,3	323	34,3	25,5	16,0
42,7% Langzeitarbeitslose	2.554	2.556	2.543	-2	-0,1	-96	-3,6	-5,9	-8,5
4,6% Schwerbehinderte Menschen	275	274	268	1	0,4	-11	-3,8	-7,7	-11,6
33,6% Ausländer	2.011	1.991	1.967	20	1,0	601	42,6	36,2	29,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.050	1.241	1.241	-191	-15,4	243	30,1	35,8	17,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	377	392	542	-15	-3,8	79	26,5	22,5	10,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	252	284	212	-32	-11,3	61	31,9	9,2	5,5
15 bis unter 25 Jahre	175	205	148	-30	-14,6	40	29,6	26,5	12,1
55 Jahre und älter	175	202	290	-27	-13,4	53	43,4	46,4	71,6
seit Jahresbeginn	3.532	2.482	1.241	x	x	752	27,1	25,8	17,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.057	1.164	830	-107	-9,2	104	10,9	7,8	-2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	346	322	254	24	7,5	2	0,6	-10,1	-9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	207	266	119	-59	-22,2	33	19,0	3,5	-24,2
15 bis unter 25 Jahre	151	171	126	-20	-11,7	24	18,9	13,2	17,8
55 Jahre und älter	154	175	132	-21	-12,0	-8	-4,9	-5,4	-12,0
seit Jahresbeginn	3.051	1.994	830	x	x	169	5,9	3,4	-2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,5	6,4	x	x	x	5,5	5,7	5,9
Männer	7,0	7,0	6,8	x	x	x	6,1	6,3	6,5
Frauen	6,0	5,9	6,0	x	x	x	4,9	5,1	5,3
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,2	5,0	x	x	x	4,0	4,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	6,7	6,3	5,5	x	x	x	4,2	4,1	4,5
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,2	6,2	x	x	x	5,2	5,3	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,3	6,1	x	x	x	5,0	5,1	5,3
Ausländer	18,6	18,4	18,2	x	x	x	13,8	14,3	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,9	6,9	x	x	x	5,9	6,1	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	330	417	288	-87	-20,9	-126	-27,6	-30,4	-55,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.035	705	288	x	x	-668	-39,2	-43,5	-55,6
Bestand	2.180	2.271	2.285	-91	-4,0	-435	-16,6	-16,1	-13,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Februar auf März geringfügig um 1 auf 1.684 Personen gestiegen. Das waren 292 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 522 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 132 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 516 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+67). Seit Beginn des Jahres gab es 1.690 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 338 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.482 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+147).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.199	3.184	3.102	15	0,5	273	9,3	8,1	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.684	1.683	1.732	1	0,1	292	21,0	14,7	10,7
57,8% Männer	974	980	984	-6	-0,6	177	22,2	17,9	12,2
42,2% Frauen	710	703	748	7	1,0	115	19,3	10,5	8,9
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	148	141	130	7	5,0	36	32,1	20,5	31,3
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	14	13	-	-	-2	-12,5	-6,7	-18,8
35,7% 50 Jahre und älter	601	600	645	1	0,2	50	9,1	1,4	3,5
28,0% dar. 55 Jahre und älter	472	471	494	1	0,2	35	8,0	-1,1	-1,2
10,3% Langzeitarbeitslose	173	172	182	1	0,6	-36	-17,2	-25,5	-27,5
5,4% Schwerbehinderte Menschen	91	90	84	1	1,1	3	3,4	-6,3	-22,2
22,0% Ausländer	371	343	336	28	8,2	133	55,9	36,1	18,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	522	540	628	-18	-3,3	132	33,8	23,6	19,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	310	306	464	4	1,3	75	31,9	25,4	17,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	134	77	-7	-5,2	32	33,7	1,5	-1,3
15 bis unter 25 Jahre	68	78	52	-10	-12,8	18	36,0	16,4	33,3
55 Jahre und älter	85	82	131	3	3,7	8	10,4	-8,9	24,8
seit Jahresbeginn	1.690	1.168	628	x	x	338	25,0	21,4	19,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	516	563	403	-47	-8,3	67	14,9	10,8	6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	261	246	203	15	6,1	23	9,7	5,1	8,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	146	64	-29	-19,9	33	39,3	7,4	-25,6
15 bis unter 25 Jahre	62	59	43	3	5,1	9	17,0	22,9	16,2
55 Jahre und älter	93	110	95	-17	-15,5	-21	-18,4	-1,8	23,4
seit Jahresbeginn	1.482	966	403	x	x	147	11,0	9,0	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,6	1,7
Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,3	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,3	1,2	x	x	x	1,0	1,1	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,7	x	x	x	0,8	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,8	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,5	2,6
Ausländer	3,4	3,2	3,1	x	x	x	2,3	2,5	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 1 auf 4.301 Personen verringert. Das waren 601 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%.

Dabei meldeten sich 528 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 111 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 541 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 37 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.842 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 414 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.569 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+22).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.706	6.716	6.655	-10	-0,1	579	9,4	9,3	8,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.301	4.302	4.192	-1	-0,0	601	16,2	13,5	8,2
54,0% Männer	2.321	2.331	2.260	-10	-0,4	214	10,2	8,8	3,0
46,0% Frauen	1.980	1.971	1.932	9	0,5	387	24,3	19,5	14,9
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	432	413	404	19	4,6	108	33,3	28,7	21,7
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	110	102	88	8	7,8	45	69,2	56,9	23,9
29,6% 50 Jahre und älter	1.272	1.256	1.193	16	1,3	286	29,0	26,6	18,2
18,5% dar. 55 Jahre und älter	794	754	682	40	5,3	288	56,9	50,8	32,7
55,4% Langzeitarbeitslose	2.381	2.384	2.361	-3	-0,1	-60	-2,5	-4,1	-6,6
4,3% Schwerbehinderte Menschen	184	184	184	-	-	-14	-7,1	-8,5	-5,6
38,1% Ausländer	1.640	1.648	1.631	-8	-0,5	468	39,9	36,2	31,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	528	701	613	-173	-24,7	111	26,6	47,0	14,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	67	86	78	-19	-22,1	4	6,3	13,2	-19,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	150	135	-25	-16,7	29	30,2	17,2	9,8
15 bis unter 25 Jahre	107	127	96	-20	-15,7	22	25,9	33,7	3,2
55 Jahre und älter	90	120	159	-30	-25,0	45	100,0	150,0	148,4
seit Jahresbeginn	1.842	1.314	613	x	x	414	29,0	30,0	14,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	541	601	427	-60	-10,0	37	7,3	5,1	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	85	76	51	9	11,8	-21	-19,8	-38,7	-45,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	120	55	-30	-25,0	-	-	-0,8	-22,5
15 bis unter 25 Jahre	89	112	83	-23	-20,5	15	20,3	8,7	18,6
55 Jahre und älter	61	65	37	-4	-6,2	13	27,1	-11,0	-49,3
seit Jahresbeginn	1.569	1.028	427	x	x	22	1,4	-1,4	-9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,5	x	x	x	4,0	4,1	4,2
Männer	4,9	4,9	4,8	x	x	x	4,4	4,5	4,6
Frauen	4,4	4,4	4,3	x	x	x	3,5	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,9	3,8	x	x	x	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	6,0	5,5	4,8	x	x	x	3,4	3,4	3,7
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,0	x	x	x	3,4	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,2	3,9	3,6	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Ausländer	15,1	15,2	15,1	x	x	x	11,4	11,8	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,0	4,9	x	x	x	4,3	4,4	4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 26 auf 737 Personen verringert. Das waren 71 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%. Dabei meldeten sich 148 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 170 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 566 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 108 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 507 Abmeldungen von Arbeitslosen (+49). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 23 Stellen auf 351 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 63 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 68 neue Arbeitsstellen, 7 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 151 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 26.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.276	1.276	1.287	-	-	102	8,7	4,5	4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	737	763	763	-26	-3,4	71	10,7	9,9	8,8
54,3% Männer	400	399	389	1	0,3	30	8,1	7,8	4,0
45,7% Frauen	337	364	374	-27	-7,4	41	13,9	12,3	14,4
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	80	78	72	2	2,6	25	45,5	25,8	28,6
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	17	20	2	11,8	10	111,1	88,9	150,0
37,3% 50 Jahre und älter	275	278	275	-3	-1,1	18	7,0	4,5	-1,4
27,7% dar. 55 Jahre und älter	204	207	202	-3	-1,4	31	17,9	11,9	3,6
35,7% Langzeitarbeitslose	263	261	255	2	0,8	-31	-10,5	-13,6	-17,7
5,0% Schwerbehinderte Menschen	37	44	42	-7	-15,9	-8	-17,8	-2,2	-4,5
17,9% Ausländer	132	128	138	4	3,1	37	38,9	24,3	45,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	148	196	222	-48	-24,5	12	8,8	21,0	38,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	67	98	-29	-43,3	-19	-33,3	39,6	15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	43	30	-5	-11,6	11	40,7	-	36,4
15 bis unter 25 Jahre	28	30	29	-2	-6,7	11	64,7	7,1	61,1
55 Jahre und älter	33	38	61	-5	-13,2	6	22,2	22,6	60,5
seit Jahresbeginn	566	418	222	x	x	108	23,6	29,8	38,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	170	199	138	-29	-14,6	10	6,3	19,9	4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	52	64	48	-12	-18,8	-15	-22,4	14,3	-7,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	36	16	2	5,6	18	90,0	-5,3	-11,1
15 bis unter 25 Jahre	25	25	18	-	-	3	13,6	19,0	80,0
55 Jahre und älter	38	34	31	4	11,8	-1	-2,6	-20,9	3,3
seit Jahresbeginn	507	337	138	x	x	49	10,7	13,1	4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,9	3,9	x	x	x	3,3	3,5	3,5
Männer	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Frauen	3,6	3,9	4,0	x	x	x	3,1	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,7	3,4	x	x	x	2,6	2,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,8	3,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,1	4,0	x	x	x	3,6	3,8	4,0
Ausländer	19,2	18,7	20,1	x	x	x	13,8	15,0	13,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,2	4,2	x	x	x	3,6	3,8	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	68	38	45	30	78,9	7	11,5	-47,2	2,3
Zugang seit Jahresbeginn	151	83	45	x	x	-26	-14,7	-28,4	2,3
Bestand	351	328	334	23	7,0	-63	-15,2	-23,7	-16,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 38 auf 256 Personen verringert. Das waren 14 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 67 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 102 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Beginn des Jahres gab es 290 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 281 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+13).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	501	513	515	-12	-2,3	13	2,7	1,8	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	256	294	293	-38	-12,9	-14	-5,2	5,8	3,5
60,9% Männer	156	171	164	-15	-8,8	-9	-5,5	4,9	1,2
39,1% Frauen	100	123	129	-23	-18,7	-5	-4,8	7,0	6,6
15,6% 15 bis unter 25 Jahre	40	43	33	-3	-7,0	11	37,9	38,7	22,2
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	8	6	-1	-12,5	4	133,3	166,7	100,0
44,5% 50 Jahre und älter	114	131	139	-17	-13,0	-22	-16,2	-7,7	-4,8
38,3% dar. 55 Jahre und älter	98	112	114	-14	-12,5	-9	-8,4	-3,4	-5,8
6,6% Langzeitarbeitslose	17	17	18	-	-	-22	-56,4	-58,5	-58,1
7,8% Schwerbehinderte Menschen	20	26	26	-6	-23,1	-5	-20,0	-	8,3
9,8% Ausländer	25	24	22	1	4,2	3	13,6	9,1	15,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	67	100	123	-33	-33,0	-18	-21,2	8,7	26,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	33	54	88	-21	-38,9	-16	-32,7	28,6	27,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	26	17	-5	-19,2	1	5,0	-16,1	88,9
15 bis unter 25 Jahre	17	24	13	-7	-29,2	5	41,7	20,0	18,2
55 Jahre und älter	15	22	41	-7	-31,8	-5	-25,0	-12,0	57,7
seit Jahresbeginn	290	223	123	x	x	16	5,8	18,0	26,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	102	102	77	-	-	10	10,9	3,0	-
dar. in Erwerbstätigkeit	47	51	38	-4	-7,8	-10	-17,5	13,3	-5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	20	9	2	10,0	15	214,3	-23,1	-25,0
15 bis unter 25 Jahre	19	16	10	3	18,8	7	58,3	14,3	150,0
55 Jahre und älter	31	25	22	6	24,0	2	6,9	-16,7	4,8
seit Jahresbeginn	281	179	77	x	x	13	4,9	1,7	-
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Männer	1,5	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Frauen	1,1	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,0	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	1,0	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,4	2,5
Ausländer	3,6	3,5	3,2	x	x	x	3,2	3,2	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 12 auf 481 Personen gestiegen. Das waren 85 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 81 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 68 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Beginn des Jahres gab es 276 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 92 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 226 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+36).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	775	763	772	12	1,6	89	13,0	6,4	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	481	469	470	12	2,6	85	21,5	12,7	12,4
50,7% Männer	244	228	225	16	7,0	39	19,0	10,1	6,1
49,3% Frauen	237	241	245	-4	-1,7	46	24,1	15,3	18,9
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	40	35	39	5	14,3	14	53,8	12,9	34,5
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	9	14	3	33,3	6	100,0	50,0	180,0
33,5% 50 Jahre und älter	161	147	136	14	9,5	40	33,1	18,5	2,3
22,0% dar. 55 Jahre und älter	106	95	88	11	11,6	40	60,6	37,7	18,9
51,1% Langzeitarbeitslose	246	244	237	2	0,8	-9	-3,5	-6,5	-11,2
3,5% Schwerbehinderte Menschen	17	18	16	-1	-5,6	-3	-15,0	-5,3	-20,0
22,2% Ausländer	107	104	116	3	2,9	34	46,6	28,4	52,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	81	96	99	-15	-15,6	30	58,8	37,1	57,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	5	13	10	-8	-61,5	-3	-37,5	116,7	-37,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	17	13	-	-	10	142,9	41,7	-
15 bis unter 25 Jahre	11	6	16	5	83,3	6	120,0	-25,0	128,6
55 Jahre und älter	18	16	20	2	12,5	11	157,1	166,7	66,7
seit Jahresbeginn	276	195	99	x	x	92	50,0	46,6	57,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	68	97	61	-29	-29,9	-	-	44,8	10,9
dar. in Erwerbstätigkeit	5	13	10	-8	-61,5	-5	-50,0	18,2	-16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	16	7	-	-	3	23,1	33,3	16,7
15 bis unter 25 Jahre	6	9	8	-3	-33,3	-4	-40,0	28,6	33,3
55 Jahre und älter	7	9	9	-2	-22,2	-3	-30,0	-30,8	-
seit Jahresbeginn	226	158	61	x	x	36	18,9	29,5	10,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Männer	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,0	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,7	1,9	x	x	x	1,2	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,5	2,3	x	x	x	1,0	1,0	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,4	1,4	1,5
Ausländer	15,6	15,2	16,9	x	x	x	10,6	11,8	11,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 39 auf 1.283 Personen verringert. Das waren 190 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 192 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 235 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+28). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 734 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 155 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 697 Abmeldungen von Arbeitslosen (+82).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 15 Stellen auf 552 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 39 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 51 neue Arbeitsstellen, 26 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 205 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 41.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.318	2.325	2.359	-7	-0,3	229	11,0	11,2	10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.283	1.322	1.354	-39	-3,0	190	17,4	15,8	14,5
57,1% Männer	733	745	740	-12	-1,6	92	14,4	11,2	6,9
42,9% Frauen	550	577	614	-27	-4,7	98	21,7	22,2	25,1
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	118	107	108	11	10,3	38	47,5	40,8	44,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	15	16	2	13,3	2	13,3	-16,7	-
33,4% 50 Jahre und älter	429	452	472	-23	-5,1	30	7,5	8,4	9,0
24,9% dar. 55 Jahre und älter	320	333	338	-13	-3,9	43	15,5	14,4	11,2
37,1% Langzeitarbeitslose	476	479	463	-3	-0,6	-70	-12,8	-11,0	-13,1
4,0% Schwerbehinderte Menschen	51	55	59	-4	-7,3	-4	-7,3	-1,8	-7,8
27,6% Ausländer	354	373	372	-19	-5,1	150	73,5	71,9	78,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	192	234	308	-42	-17,9	37	23,9	30,0	26,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	67	80	157	-13	-16,3	13	24,1	-5,9	23,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	85	67	-26	-30,6	3	5,4	77,1	1,5
15 bis unter 25 Jahre	37	31	24	6	19,4	8	27,6	14,8	-14,3
55 Jahre und älter	35	42	83	-7	-16,7	8	29,6	7,7	29,7
seit Jahresbeginn	734	542	308	x	x	155	26,8	27,8	26,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	235	271	191	-36	-13,3	28	13,5	22,6	2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	73	79	56	-6	-7,6	-5	-6,4	-3,7	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	103	70	-24	-23,3	21	36,2	53,7	59,1
15 bis unter 25 Jahre	25	30	27	-5	-16,7	2	8,7	15,4	-3,6
55 Jahre und älter	48	50	37	-2	-4,0	8	20,0	-5,7	-19,6
seit Jahresbeginn	697	462	191	x	x	82	13,3	13,2	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,3	6,5	x	x	x	5,2	5,4	5,6
Männer	6,6	6,7	6,6	x	x	x	5,7	5,9	6,1
Frauen	5,6	5,9	6,3	x	x	x	4,6	4,8	5,0
15 bis unter 25 Jahre	6,3	5,7	5,7	x	x	x	4,1	3,9	3,8
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,3	3,5	x	x	x	3,1	3,7	3,3
50 bis unter 65 Jahre	4,9	5,2	5,4	x	x	x	4,6	4,8	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,8	6,0	x	x	x	5,0	5,2	5,5
Ausländer	28,4	30,0	29,9	x	x	x	16,5	17,5	16,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,9	7,0	x	x	x	5,7	5,9	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	51	90	64	-39	-43,3	-26	-33,8	28,6	-35,4
Zugang seit Jahresbeginn	205	154	64	x	x	-41	-16,7	-8,9	-35,4
Bestand	552	537	545	15	2,8	-39	-6,6	-13,1	-12,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 24 auf 403 Personen verringert. Das waren 40 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 97 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 120 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Beginn des Jahres gab es 373 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 54 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 343 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										660	674	711	-14	-2,1	-29	-4,2	-1,6	-1,3
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										403	427	455	-24	-5,6	40	11,0	8,1	6,6
62,3% Männer										251	259	265	-8	-3,1	36	16,7	10,2	8,6
37,7% Frauen										152	168	190	-16	-9,5	4	2,7	5,0	3,8
11,4% 15 bis unter 25 Jahre										46	44	40	2	4,5	11	31,4	37,5	11,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre										4	3	3	1	33,3	1	33,3	-40,0	-
46,7% 50 Jahre und älter										188	209	223	-21	-10,0	2	1,1	7,2	11,5
39,5% dar. 55 Jahre und älter										159	174	178	-15	-8,6	15	10,4	14,5	16,3
12,2% Langzeitarbeitslose										49	49	44	-	-	-6	-10,9	-16,9	-29,0
5,5% Schwerbehinderte Menschen										22	25	33	-3	-12,0	-6	-21,4	-7,4	17,9
11,2% Ausländer										45	45	51	-	-	9	25,0	12,5	15,9
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										97	109	167	-12	-11,0	14	16,9	13,5	19,3
dar. aus Erwerbstätigkeit										55	56	133	-1	-1,8	12	27,9	-8,2	23,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										28	32	16	-4	-12,5	9	47,4	68,4	-5,9
15 bis unter 25 Jahre										16	14	14	2	14,3	3	23,1	40,0	7,7
55 Jahre und älter										20	27	59	-7	-25,9	1	5,3	-6,9	31,1
seit Jahresbeginn										373	276	167	x	x	54	16,9	16,9	19,3
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										120	135	88	-15	-11,1	11	10,1	8,0	-1,1
dar. in Erwerbstätigkeit										57	65	42	-8	-12,3	2	3,6	4,8	-2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										23	27	16	-4	-14,8	-	-	-20,6	45,5
15 bis unter 25 Jahre										16	11	10	5	45,5	7	77,8	-31,3	-23,1
55 Jahre und älter										32	33	21	-1	-3,0	5	18,5	10,0	-12,5
seit Jahresbeginn										343	223	88	x	x	20	6,2	4,2	-1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										1,9	2,0	2,2	x	x	x	1,7	1,9	2,0
Männer										2,3	2,3	2,4	x	x	x	1,9	2,1	2,2
Frauen										1,6	1,7	1,9	x	x	x	1,5	1,6	1,9
15 bis unter 25 Jahre										2,4	2,3	2,1	x	x	x	1,8	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre										0,9	0,7	0,7	x	x	x	0,6	1,0	0,6
50 bis unter 65 Jahre										2,1	2,3	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre										2,7	3,0	3,1	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Ausländer										3,6	3,6	4,1	x	x	x	2,9	3,2	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,1	2,2	2,4	x	x	x	1,9	2,0	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 15 auf 880 Personen verringert. Das waren 150 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%.

Dabei meldeten sich 95 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 115 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 361 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 101 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 354 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+62).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.658	1.651	1.648	7	0,4	258	18,4	17,4	17,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	880	895	899	-15	-1,7	150	20,5	19,8	18,9
54,8% Männer	482	486	475	-4	-0,8	56	13,1	11,7	6,0
45,2% Frauen	398	409	424	-11	-2,7	94	30,9	31,1	37,7
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	72	63	68	9	14,3	27	60,0	43,2	74,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	12	13	1	8,3	1	8,3	-7,7	-
27,4% 50 Jahre und älter	241	243	249	-2	-0,8	28	13,1	9,5	6,9
18,3% dar. 55 Jahre und älter	161	159	160	2	1,3	28	21,1	14,4	6,0
48,5% Langzeitarbeitslose	427	430	419	-3	-0,7	-64	-13,0	-10,2	-11,0
3,3% Schwerbehinderte Menschen	29	30	26	-1	-3,3	2	7,4	3,4	-27,8
35,1% Ausländer	309	328	321	-19	-5,8	141	83,9	85,3	94,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	95	125	141	-30	-24,0	23	31,9	48,8	35,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	24	24	-12	-50,0	1	9,1	-	26,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	53	51	-22	-41,5	-6	-16,2	82,8	4,1
15 bis unter 25 Jahre	21	17	10	4	23,5	5	31,3	-	-33,3
55 Jahre und älter	15	15	24	-	-	7	87,5	50,0	26,3
seit Jahresbeginn	361	266	141	x	x	101	38,8	41,5	35,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	115	136	103	-21	-15,4	17	17,3	41,7	5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	16	14	14	2	14,3	-7	-30,4	-30,0	-12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	76	54	-20	-26,3	21	60,0	130,3	63,6
15 bis unter 25 Jahre	9	19	17	-10	-52,6	-5	-35,7	90,0	13,3
55 Jahre und älter	16	17	16	-1	-5,9	3	23,1	-26,1	-27,3
seit Jahresbeginn	354	239	103	x	x	62	21,2	23,2	5,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,3	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Männer	4,3	4,4	4,3	x	x	x	3,8	3,8	4,0
Frauen	4,1	4,2	4,3	x	x	x	3,1	3,2	3,1
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,3	3,6	x	x	x	2,3	2,2	2,0
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,6	2,8	x	x	x	2,5	2,7	2,7
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,4	2,5	2,7
Ausländer	24,8	26,3	25,8	x	x	x	13,5	14,3	13,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	3,8	3,9	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 67 auf 1.122 Personen verringert. Das waren 139 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 175 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 242 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+50). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 704 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 106 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 616 Abmeldungen von Arbeitslosen (+66).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 45 Stellen auf 578 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 110 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 91 neue Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Januar gingen 280 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 42.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				1.803	1.840	1.807	-37	-2,0	116	6,9	8,6	9,8
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.122	1.189	1.140	-67	-5,6	139	14,1	19,4	14,7
53,3%	Männer	598	630	597	-32	-5,1	49	8,9	12,5	7,0		
46,7%	Frauen	524	559	543	-35	-6,3	90	20,7	28,2	24,5		
10,8%	15 bis unter 25 Jahre	121	129	107	-8	-6,2	23	23,5	51,8	59,7		
2,1%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	33	25	-9	-27,3	10	71,4	230,0	x		
33,0%	50 Jahre und älter	370	379	373	-9	-2,4	5	1,4	-2,6	-6,0		
24,1%	dar. 55 Jahre und älter	270	276	266	-6	-2,2	12	4,7	1,8	-5,7		
37,5%	Langzeitarbeitslose	421	426	415	-5	-1,2	11	2,7	0,7	-6,1		
5,7%	Schwerbehinderte Menschen	64	79	67	-15	-19,0	-19	-22,9	-9,2	-20,2		
27,5%	Ausländer	309	348	326	-39	-11,2	103	50,0	68,9	55,2		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				175	268	261	-93	-34,7	-7	-3,8	26,4	27,9
dar. aus Erwerbstätigkeit				78	90	132	-12	-13,3	2	2,6	11,1	17,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				27	62	37	-35	-56,5	-10	-27,0	12,7	-19,6
15 bis unter 25 Jahre				29	57	31	-28	-49,1	-9	-23,7	42,5	34,8
55 Jahre und älter				30	46	62	-16	-34,8	2	7,1	43,8	29,2
seit Jahresbeginn				704	529	261	x	x	106	17,7	27,2	27,9
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				242	215	159	27	12,6	50	26,0	1,4	8,9
dar. in Erwerbstätigkeit				90	75	54	15	20,0	15	20,0	10,3	-6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				49	48	20	1	2,1	4	8,9	-15,8	-16,7
15 bis unter 25 Jahre				35	30	18	5	16,7	10	40,0	30,4	-33,3
55 Jahre und älter				36	39	35	-3	-7,7	-7	-16,3	-11,4	12,9
seit Jahresbeginn				616	374	159	x	x	66	12,0	4,5	8,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				5,1	5,4	5,2	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Männer				5,1	5,4	5,1	x	x	x	4,6	4,7	4,7
Frauen				5,1	5,5	5,3	x	x	x	4,2	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre				4,4	4,7	3,9	x	x	x	3,5	3,1	2,4
15 bis unter 20 Jahre				3,8	5,2	4,0	x	x	x	2,1	1,5	1,0
50 bis unter 65 Jahre				4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,3	4,5	4,6
55 bis unter 65 Jahre				4,9	5,0	4,8	x	x	x	4,8	5,0	5,2
Ausländer				16,9	19,0	17,8	x	x	x	11,9	11,9	12,2
abhängige zivile Erwerbspersonen				5,5	5,8	5,6	x	x	x	4,8	4,8	4,8
Gemeldete Arbeitsstellen												
Zugang				91	106	83	-15	-14,2	-	-	-15,2	-21,7
Zugang seit Jahresbeginn				280	189	83	x	x	-42	-13,0	-18,2	-21,7
Bestand				578	623	568	-45	-7,2	110	23,5	33,7	33,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 23 auf 430 Personen verringert. Das waren 34 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 104 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 127 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 411 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 28 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 370 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+59).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	744	763	745	-19	-2,5	-57	-7,1	-4,5	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	430	453	447	-23	-5,1	-34	-7,3	-3,0	1,1
56,7% Männer	244	262	245	-18	-6,9	-30	-10,9	-5,4	-7,2
43,3% Frauen	186	191	202	-5	-2,6	-4	-2,1	0,5	13,5
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	42	40	36	2	5,0	-6	-12,5	-4,8	24,1
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	5	4	-	-	-1	-16,7	25,0	*
41,4% 50 Jahre und älter	178	188	186	-10	-5,3	-53	-22,9	-23,3	-24,7
33,3% dar. 55 Jahre und älter	143	150	153	-7	-4,7	-43	-23,1	-22,3	-22,7
14,0% Langzeitarbeitslose	60	56	56	4	7,1	-7	-10,4	-23,3	-22,2
5,1% Schwerbehinderte Menschen	22	32	28	-10	-31,3	-21	-48,8	-31,9	-34,9
19,3% Ausländer	83	85	91	-2	-2,4	-3	-3,5	1,2	19,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	104	144	163	-40	-27,8	-17	-14,0	5,1	30,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	70	78	119	-8	-10,3	2	2,9	6,8	15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	29	15	-11	-37,9	-8	-30,8	-32,6	7,1
15 bis unter 25 Jahre	19	25	23	-6	-24,0	-4	-17,4	8,7	43,8
55 Jahre und älter	16	29	36	-13	-44,8	-8	-33,3	3,6	2,9
seit Jahresbeginn	411	307	163	x	x	28	7,3	17,2	30,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	127	133	110	-6	-4,5	9	7,6	18,8	35,8
dar. in Erwerbstätigkeit	76	60	48	16	26,7	17	28,8	15,4	9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	38	11	-17	-44,7	-7	-25,0	35,7	-15,4
15 bis unter 25 Jahre	16	18	8	-2	-11,1	-1	-5,9	63,6	-42,9
55 Jahre und älter	22	32	29	-10	-31,3	-9	-29,0	6,7	45,0
seit Jahresbeginn	370	243	110	x	x	59	19,0	25,9	35,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Männer	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,3	x	x	x	1,7	1,5	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,6	x	x	x	0,9	0,6	*
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,7	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,8	x	x	x	3,4	3,5	3,6
Ausländer	4,5	4,6	5,0	x	x	x	5,0	4,9	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 44 auf 692 Personen verringert. Das waren 173 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 71 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 115 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 41 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 293 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 78 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 246 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+7).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				1.059	1.077	1.062	-18	-1,7	173	19,5	20,2	19,1
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				692	736	693	-44	-6,0	173	33,3	39,1	25,5
51,2%	Männer	354	368	352	-14	-3,8	79	28,7	30,0	19,7		
48,8%	Frauen	338	368	341	-30	-8,2	94	38,5	49,6	32,2		
11,4%	15 bis unter 25 Jahre	79	89	71	-10	-11,2	29	58,0	107,0	86,8		
2,7%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	28	21	-9	-32,1	11	137,5	x	x		
27,7%	50 Jahre und älter	192	191	187	1	0,5	58	43,3	32,6	24,7		
18,4%	dar. 55 Jahre und älter	127	126	113	1	0,8	55	76,4	61,5	34,5		
52,2%	Langzeitarbeitslose	361	370	359	-9	-2,4	18	5,2	5,7	-3,0		
6,1%	Schwerbehinderte Menschen	42	47	39	-5	-10,6	2	5,0	17,5	-4,9		
32,7%	Ausländer	226	263	235	-37	-14,1	106	88,3	115,6	75,4		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				71	124	98	-53	-42,7	10	16,4	65,3	24,1
dar. aus Erwerbstätigkeit				8	12	13	-4	-33,3	-	-	50,0	44,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				9	33	22	-24	-72,7	-2	-18,2	175,0	-31,3
15 bis unter 25 Jahre				10	32	8	-22	-68,8	-5	-33,3	88,2	14,3
55 Jahre und älter				14	17	26	-3	-17,6	10	250,0	x	100,0
seit Jahresbeginn				293	222	98	x	x	78	36,3	44,2	24,1
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				115	82	49	33	40,2	41	55,4	-18,0	-24,6
dar. in Erwerbstätigkeit				14	15	6	-1	-6,7	-2	-12,5	-6,3	-57,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				28	10	9	18	180,0	11	64,7	-65,5	-18,2
15 bis unter 25 Jahre				19	12	10	7	58,3	11	137,5	-	-23,1
55 Jahre und älter				14	7	6	7	100,0	2	16,7	-50,0	-45,5
seit Jahresbeginn				246	131	49	x	x	7	2,9	-20,6	-24,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				3,1	3,3	3,1	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Männer				3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Frauen				3,3	3,6	3,3	x	x	x	2,3	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre				2,9	3,3	2,6	x	x	x	1,8	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre				3,0	4,4	3,3	x	x	x	1,2	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre				2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,6	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre				2,3	2,2	2,0	x	x	x	1,4	1,5	1,6
Ausländer				12,4	14,4	12,8	x	x	x	7,0	7,1	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen				3,4	3,6	3,4	x	x	x	2,5	2,6	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März geringfügig um 7 auf 2.252 Personen gestiegen. Das waren 372 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%. Dabei meldeten sich 413 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 80 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 407 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-3). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.327 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 199 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.194 Abmeldungen von Arbeitslosen (+70). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 65 Stellen auf 1.248 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 156 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 224 neue Arbeitsstellen, 89 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 697 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 150.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.812	3.820	3.808	-8	-0,2	487	14,6	12,7	10,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.252	2.245	2.256	7	0,3	372	19,8	15,1	15,0
53,8% Männer	1.211	1.201	1.189	10	0,8	124	11,4	5,0	5,1
46,2% Frauen	1.041	1.044	1.067	-3	-0,3	248	31,3	29,4	28,6
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	238	247	241	-9	-3,6	32	15,5	21,7	28,2
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	51	51	6	11,8	19	50,0	70,0	45,7
31,6% 50 Jahre und älter	712	709	728	3	0,4	67	10,4	1,0	5,1
21,2% dar. 55 Jahre und älter	478	476	477	2	0,4	45	10,4	2,6	1,9
36,8% Langzeitarbeitslose	828	826	823	2	0,2	-2	-0,2	-3,2	-5,2
4,4% Schwerbehinderte Menschen	100	99	105	1	1,0	-6	-5,7	-7,5	-4,5
34,3% Ausländer	773	748	767	25	3,3	359	86,7	76,8	81,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	413	462	452	-49	-10,6	80	24,0	11,6	18,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	153	206	-31	-20,3	3	2,5	-7,8	12,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	135	98	8	5,9	48	50,5	0,7	16,7
15 bis unter 25 Jahre	68	87	67	-19	-21,8	10	17,2	3,6	17,5
55 Jahre und älter	65	74	79	-9	-12,2	-	-	-7,5	-2,5
seit Jahresbeginn	1.327	914	452	x	x	199	17,6	15,0	18,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	407	479	308	-72	-15,0	-3	-0,7	14,3	4,4
dar. in Erwerbstätigkeit	128	128	87	-	-	-40	-23,8	-12,9	-16,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	163	74	-28	-17,2	32	31,1	34,7	19,4
15 bis unter 25 Jahre	72	78	47	-6	-7,7	19	35,8	23,8	20,5
55 Jahre und älter	65	86	55	-21	-24,4	-34	-34,3	1,2	-15,4
seit Jahresbeginn	1.194	787	308	x	x	70	6,2	10,2	4,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,6	5,6	x	x	x	4,7	4,9	4,9
Männer	5,7	5,7	5,6	x	x	x	5,1	5,4	5,3
Frauen	5,5	5,5	5,7	x	x	x	4,2	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	5,8	6,0	5,9	x	x	x	5,0	5,0	4,6
15 bis unter 20 Jahre	5,4	4,8	4,8	x	x	x	3,5	2,8	3,2
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,0	4,4	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,6	4,6
Ausländer	30,9	29,9	30,6	x	x	x	17,4	17,8	17,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,1	6,1	x	x	x	5,1	5,3	5,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	224	350	123	-126	-36,0	89	65,9	50,2	-31,3
Zugang seit Jahresbeginn	697	473	123	x	x	150	27,4	14,8	-31,3
Bestand	1.248	1.183	1.159	65	5,5	156	14,3	3,6	5,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 4 auf 690 Personen verringert. Das waren 62 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 199 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 197 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38). Seit Beginn des Jahres gab es 657 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 13 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 563 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-42).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.217	1.238	1.209	-21	-1,7	70	6,1	1,1	-3,4
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										690	694	703	-4	-0,6	62	9,9	-1,4	2,2
57,1% Männer										394	388	382	6	1,5	29	7,9	-9,3	-6,1
42,9% Frauen										296	306	321	-10	-3,3	33	12,5	10,9	14,2
12,6% 15 bis unter 25 Jahre										87	86	90	1	1,2	16	22,5	11,7	18,4
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre										10	5	12	5	100,0	4	66,7	-	50,0
43,3% 50 Jahre und älter										299	303	317	-4	-1,3	6	2,0	-9,6	-1,6
34,5% dar. 55 Jahre und älter										238	236	245	2	0,8	-1	-0,4	-10,9	-7,2
13,0% Langzeitarbeitslose										90	86	86	4	4,7	4	4,7	-11,3	-13,1
7,4% Schwerbehinderte Menschen										51	47	55	4	8,5	-2	-3,8	-19,0	-5,2
13,6% Ausländer										94	97	95	-3	-3,1	13	16,0	2,1	5,6
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										199	227	231	-28	-12,3	21	11,8	-9,9	7,9
dar. aus Erwerbstätigkeit										101	113	160	-12	-10,6	14	16,1	-13,1	8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										55	59	37	-4	-6,8	3	5,8	-24,4	48,0
15 bis unter 25 Jahre										34	38	34	-4	-10,5	5	17,2	-17,4	25,9
55 Jahre und älter										44	42	57	2	4,8	-3	-6,4	-26,3	-6,6
seit Jahresbeginn										657	458	231	x	x	13	2,0	-1,7	7,9
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										197	231	135	-34	-14,7	-38	-16,2	2,2	-6,3
dar. in Erwerbstätigkeit										93	103	65	-10	-9,7	-31	-25,0	-12,0	-13,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										55	52	32	3	5,8	3	5,8	-10,3	45,5
15 bis unter 25 Jahre										30	33	20	-3	-9,1	4	15,4	-21,4	25,0
55 Jahre und älter										42	53	30	-11	-20,8	-31	-42,5	-5,4	-16,7
seit Jahresbeginn										563	366	135	x	x	-42	-6,9	-1,1	-6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,8	1,7
Männer										1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	2,0	1,9
Frauen										1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre										2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre										0,9	0,5	1,1	x	x	x	0,6	0,5	0,7
50 bis unter 65 Jahre										1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,8	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre										2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,6	2,6
Ausländer										3,8	3,9	3,8	x	x	x	3,4	4,0	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen										1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 11 auf 1.562 Personen gestiegen. Das waren 310 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 214 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 210 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 35 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 670 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 186 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 631 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+112).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.595	2.582	2.599	13	0,5	417	19,1	19,3	19,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.562	1.551	1.553	11	0,7	310	24,8	24,4	22,0
52,3% Männer	817	813	807	4	0,5	95	13,2	13,5	11,5
47,7% Frauen	745	738	746	7	0,9	215	40,6	39,0	35,9
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	151	161	151	-10	-6,2	16	11,9	27,8	34,8
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	46	39	1	2,2	15	46,9	84,0	44,4
26,4% 50 Jahre und älter	413	406	411	7	1,7	61	17,3	10,6	10,8
15,4% dar. 55 Jahre und älter	240	240	232	-	-	46	23,7	20,6	13,7
47,2% Langzeitarbeitslose	738	740	737	-2	-0,3	-6	-0,8	-2,1	-4,2
3,1% Schwerbehinderte Menschen	49	52	50	-3	-5,8	-4	-7,5	6,1	-3,8
43,5% Ausländer	679	651	672	28	4,3	346	103,9	98,5	102,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	214	235	221	-21	-8,9	59	38,1	45,1	32,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	40	46	-19	-47,5	-11	-34,4	11,1	27,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	76	61	12	15,8	45	104,7	35,7	3,4
15 bis unter 25 Jahre	34	49	33	-15	-30,6	5	17,2	28,9	10,0
55 Jahre und älter	21	32	22	-11	-34,4	3	16,7	39,1	10,0
seit Jahresbeginn	670	456	221	x	x	186	38,4	38,6	32,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	210	248	173	-38	-15,3	35	20,0	28,5	14,6
dar. in Erwerbstätigkeit	35	25	22	10	40,0	-9	-20,5	-16,7	-24,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	111	42	-31	-27,9	29	56,9	76,2	5,0
15 bis unter 25 Jahre	42	45	27	-3	-6,7	15	55,6	114,3	17,4
55 Jahre und älter	23	33	25	-10	-30,3	-3	-11,5	13,8	-13,8
seit Jahresbeginn	631	421	173	x	x	112	21,6	22,4	14,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,1	3,1	3,2
Männer	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Frauen	4,0	3,9	4,0	x	x	x	2,8	2,8	2,9
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,9	3,7	x	x	x	3,3	3,1	2,7
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,3	3,7	x	x	x	3,0	2,3	2,5
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Ausländer	27,1	26,0	26,8	x	x	x	14,0	13,8	13,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,2	x	x	x	3,4	3,4	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 36 auf 2.538 Personen verringert. Das waren 632 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 358 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 62 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 388 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+32). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.314 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 163 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.051 Abmeldungen von Arbeitslosen (-76).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 44 Stellen auf 800 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 68 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 111 neue Arbeitsstellen, 61 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 325 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 165.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.892	3.926	3.848	-34	-0,9	539	16,1	16,3	9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.538	2.574	2.491	-36	-1,4	632	33,2	30,8	22,1
55,4% Männer	1.406	1.436	1.392	-30	-2,1	305	27,7	24,7	17,7
44,6% Frauen	1.132	1.138	1.099	-6	-0,5	327	40,6	39,5	28,2
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	256	255	242	1	0,4	97	61,0	38,6	30,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	51	49	7	13,7	37	176,2	82,1	81,5
35,5% 50 Jahre und älter	901	906	863	-5	-0,6	208	30,0	25,5	13,4
23,2% dar. 55 Jahre und älter	588	584	548	4	0,7	152	34,9	28,6	12,5
38,7% Langzeitarbeitslose	983	998	982	-15	-1,5	15	1,5	1,2	-5,3
4,9% Schwerbehinderte Menschen	124	132	130	-8	-6,1	9	7,8	15,8	8,3
29,3% Ausländer	743	744	703	-1	-0,1	455	158,0	143,9	111,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	358	465	491	-107	-23,0	62	20,9	14,0	9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	119	146	199	-27	-18,5	7	6,3	-11,0	-6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	97	52	-33	-34,0	13	25,5	-13,4	-38,8
15 bis unter 25 Jahre	63	82	72	-19	-23,2	31	96,9	24,2	9,1
55 Jahre und älter	90	109	126	-19	-17,4	28	45,2	41,6	17,8
seit Jahresbeginn	1.314	956	491	x	x	163	14,2	11,8	9,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	388	372	291	16	4,3	32	9,0	-20,9	-3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	124	101	75	23	22,8	1	0,8	-30,8	-22,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	84	47	-16	-19,0	-9	-11,7	-8,7	-17,5
15 bis unter 25 Jahre	59	62	34	-3	-4,8	8	15,7	-4,6	-12,8
55 Jahre und älter	94	75	48	19	25,3	12	14,6	-34,8	-38,5
seit Jahresbeginn	1.051	663	291	x	x	-76	-6,7	-14,0	-3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	7,1	6,9	x	x	x	5,2	5,4	5,6
Männer	7,3	7,5	7,3	x	x	x	5,6	5,9	6,1
Frauen	6,7	6,7	6,5	x	x	x	4,7	4,8	5,0
15 bis unter 25 Jahre	7,0	7,0	6,6	x	x	x	4,3	5,0	5,0
15 bis unter 20 Jahre	5,6	4,9	4,7	x	x	x	1,9	2,6	2,5
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	5,9	x	x	x	4,7	4,9	5,1
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	5,8	x	x	x	4,6	4,8	5,2
Ausländer	35,8	35,9	33,9	x	x	x	14,3	15,1	16,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,7	7,5	x	x	x	5,7	5,9	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	111	117	97	-6	-5,1	-61	-35,5	-32,8	-32,6
Zugang seit Jahresbeginn	325	214	97	x	x	-165	-33,7	-32,7	-32,6
Bestand	800	844	833	-44	-5,2	-68	-7,8	-5,0	-1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 34 auf 635 Personen verringert. Das waren 67 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 169 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 201 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17). Seit Beginn des Jahres gab es 612 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 9 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 532 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-27).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.191	1.217	1.200	-26	-2,1	92	8,4	9,1	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	635	669	661	-34	-5,1	67	11,8	9,7	6,8
61,3% Männer	389	413	415	-24	-5,8	58	17,5	9,5	10,1
38,7% Frauen	246	256	246	-10	-3,9	9	3,8	9,9	1,7
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	81	85	79	-4	-4,7	21	35,0	18,1	14,5
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	7	7	-	-	-	-	-	16,7
45,4% 50 Jahre und älter	288	301	303	-13	-4,3	16	5,9	3,1	4,5
36,7% dar. 55 Jahre und älter	233	238	239	-5	-2,1	18	8,4	4,4	2,6
9,3% Langzeitarbeitslose	59	59	51	-	-	-13	-18,1	-11,9	-27,1
8,0% Schwerbehinderte Menschen	51	56	57	-5	-8,9	-7	-12,1	3,7	11,8
13,1% Ausländer	83	85	79	-2	-2,4	29	53,7	46,6	31,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	169	216	227	-47	-21,8	25	17,4	-5,3	-1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	91	117	169	-26	-22,2	6	7,1	-7,9	-3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	59	25	-27	-45,8	10	45,5	-10,6	13,6
15 bis unter 25 Jahre	28	39	31	-11	-28,2	12	75,0	-7,1	10,7
55 Jahre und älter	54	60	53	-6	-10,0	17	45,9	13,2	-23,2
seit Jahresbeginn	612	443	227	x	x	9	1,5	-3,5	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	201	130	-	-	17	9,2	-9,5	-15,0
dar. in Erwerbstätigkeit	99	79	57	20	25,3	9	10,0	-18,6	-14,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	50	19	-16	-32,0	-7	-17,1	-5,7	-36,7
15 bis unter 25 Jahre	33	26	9	7	26,9	8	32,0	-23,5	-40,0
55 Jahre und älter	63	59	36	4	6,8	12	23,5	-1,7	-20,0
seit Jahresbeginn	532	331	130	x	x	-27	-4,8	-11,7	-15,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Männer	2,0	2,2	2,2	x	x	x	1,7	1,9	1,9
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,2	x	x	x	1,6	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,4	2,4
Ausländer	4,0	4,1	3,8	x	x	x	2,7	2,9	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 2 auf 1.903 Personen verringert. Das waren 565 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 189 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 187 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 702 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 154 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 519 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-49).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.701	2.709	2.648	-8	-0,3	447	19,8	19,8	13,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.903	1.905	1.830	-2	-0,1	565	42,2	40,3	28,8
53,4% Männer	1.017	1.023	977	-6	-0,6	247	32,1	32,0	21,2
46,6% Frauen	886	882	853	4	0,5	318	56,0	51,3	38,7
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	175	170	163	5	2,9	76	76,8	51,8	39,3
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	44	42	7	15,9	37	x	109,5	100,0
32,2% 50 Jahre und älter	613	605	560	8	1,3	192	45,6	40,7	18,9
18,7% dar. 55 Jahre und älter	355	346	309	9	2,6	134	60,6	53,1	21,7
48,6% Langzeitarbeitslose	924	939	931	-15	-1,6	28	3,1	2,2	-3,7
3,8% Schwerbehinderte Menschen	73	76	73	-3	-3,9	16	28,1	26,7	5,8
34,7% Ausländer	660	659	624	1	0,2	426	182,1	166,8	128,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	189	249	264	-60	-24,1	37	24,3	38,3	22,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	29	30	-1	-3,4	1	3,7	-21,6	-18,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	38	27	-6	-15,8	3	10,3	-17,4	-57,1
15 bis unter 25 Jahre	35	43	41	-8	-18,6	19	118,8	79,2	7,9
55 Jahre und älter	36	49	73	-13	-26,5	11	44,0	104,2	92,1
seit Jahresbeginn	702	513	264	x	x	154	28,1	29,5	22,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	187	171	161	16	9,4	15	8,7	-31,0	8,8
dar. in Erwerbstätigkeit	25	22	18	3	13,6	-8	-24,2	-55,1	-40,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	34	28	-	-	-2	-5,6	-12,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	26	36	25	-10	-27,8	-	-	16,1	4,2
55 Jahre und älter	31	16	12	15	93,8	-	-	-70,9	-63,6
seit Jahresbeginn	519	332	161	x	x	-49	-8,6	-16,2	8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,1	x	x	x	3,7	3,7	3,9
Männer	5,3	5,3	5,1	x	x	x	3,9	4,0	4,1
Frauen	5,2	5,2	5,0	x	x	x	3,3	3,4	3,6
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,7	4,5	x	x	x	2,7	3,0	3,2
15 bis unter 20 Jahre	4,9	4,2	4,0	x	x	x	1,3	1,9	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	3,8	x	x	x	2,9	3,0	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,2	x	x	x	2,4	2,5	2,8
Ausländer	31,8	31,8	30,1	x	x	x	11,6	12,2	13,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,5	x	x	x	4,0	4,1	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 13 auf 494 Personen verringert. Das waren 67 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%. Dabei meldeten sich 84 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 96 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 325 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 11 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 318 Abmeldungen von Arbeitslosen (+18).

Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im März unverändert auf 170; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 94 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 15 neue Arbeitsstellen, 34 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 64 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 95.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	918	905	880	13	1,4	116	14,5	10,2	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	494	507	525	-13	-2,6	67	15,7	16,0	13,9
57,3% Männer	283	287	298	-4	-1,4	28	11,0	13,4	8,8
42,7% Frauen	211	220	227	-9	-4,1	39	22,7	19,6	21,4
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	62	76	73	-14	-18,4	5	8,8	20,6	15,9
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	18	15	-5	-27,8	1	8,3	63,6	50,0
27,3% 50 Jahre und älter	135	146	150	-11	-7,5	4	3,1	16,8	2,7
18,6% dar. 55 Jahre und älter	92	99	100	-7	-7,1	10	12,2	30,3	19,0
33,8% Langzeitarbeitslose	167	165	174	2	1,2	-12	-6,7	-13,6	-12,6
7,3% Schwerbehinderte Menschen	36	33	30	3	9,1	6	20,0	17,9	-14,3
24,7% Ausländer	122	123	144	-1	-0,8	51	71,8	89,2	108,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	84	108	133	-24	-22,2	-16	-16,0	13,7	11,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	23	44	6	26,1	-2	-6,5	-8,0	-26,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	34	37	-18	-52,9	-10	-38,5	41,7	23,3
15 bis unter 25 Jahre	13	26	22	-13	-50,0	-2	-13,3	62,5	15,8
55 Jahre und älter	10	12	31	-2	-16,7	-11	-52,4	9,1	72,2
seit Jahresbeginn	325	241	133	x	x	11	3,5	12,6	11,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	96	129	93	-33	-25,6	-13	-11,9	13,2	20,8
dar. in Erwerbstätigkeit	35	21	19	14	66,7	-6	-14,6	-22,2	-13,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	55	30	-33	-60,0	-	-	89,7	3,4
15 bis unter 25 Jahre	23	19	15	4	21,1	5	27,8	26,7	36,4
55 Jahre und älter	18	13	15	5	38,5	1	5,9	-38,1	-21,1
seit Jahresbeginn	318	222	93	x	x	18	6,0	16,2	20,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,8	6,0	x	x	x	4,8	4,9	5,2
Männer	6,0	6,1	6,3	x	x	x	5,3	5,3	5,7
Frauen	5,2	5,4	5,6	x	x	x	4,2	4,5	4,5
15 bis unter 25 Jahre	6,9	8,4	8,1	x	x	x	6,3	7,0	7,0
15 bis unter 20 Jahre	4,4	6,1	5,0	x	x	x	4,1	3,8	3,4
50 bis unter 65 Jahre	3,7	4,0	4,1	x	x	x	3,5	3,4	3,9
55 bis unter 65 Jahre	3,7	4,0	4,1	x	x	x	3,4	3,1	3,5
Ausländer	25,5	25,8	30,2	x	x	x	15,3	14,0	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,3	6,5	x	x	x	5,3	5,4	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	15	35	14	-20	-57,1	-34	-69,4	-49,3	-65,9
Zugang seit Jahresbeginn	64	49	14	x	x	-95	-59,7	-55,5	-65,9
Bestand	170	170	159	-	-	-94	-35,6	-30,6	-17,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 6 auf 135 Personen verringert. Das waren 7 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 32 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 41 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-15). Seit Beginn des Jahres gab es 128 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 114 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-37).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	269	265	261	4	1,5	15	5,9	1,1	-10,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	135	141	136	-6	-4,3	-7	-4,9	-3,4	-15,0
57,8% Männer	78	81	85	-3	-3,7	-	-	3,8	-4,5
42,2% Frauen	57	60	51	-3	-5,0	-7	-10,9	-11,8	-28,2
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	11	18	19	-7	-38,9	-6	-35,3	12,5	11,8
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	5	5	*	*	*	*	66,7	25,0
40,7% 50 Jahre und älter	55	58	59	-3	-5,2	-4	-6,8	7,4	-10,6
36,3% dar. 55 Jahre und älter	49	50	48	-1	-2,0	2	4,3	19,0	2,1
10,4% Langzeitarbeitslose	14	10	13	4	40,0	-	-	-33,3	-
12,6% Schwerbehinderte Menschen	17	18	15	-1	-5,6	-2	-10,5	12,5	-34,8
10,4% Ausländer	14	16	13	-2	-12,5	-2	-12,5	14,3	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	32	42	54	-10	-23,8	-17	-34,7	2,4	-19,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	18	38	4	22,2	-2	-8,3	-	-22,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	6	14	5	-8	-57,1	-10	-62,5	-12,5	-54,5
15 bis unter 25 Jahre	3	9	13	-6	-66,7	-7	-70,0	-25,0	44,4
55 Jahre und älter	4	7	12	-3	-42,9	-11	-73,3	40,0	20,0
seit Jahresbeginn	128	96	54	x	x	-29	-18,5	-11,1	-19,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	41	36	37	5	13,9	-15	-26,8	-33,3	-9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	26	14	16	12	85,7	-2	-7,1	-30,0	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	4	10	8	-6	-60,0	-10	-71,4	-16,7	-38,5
15 bis unter 25 Jahre	9	7	7	2	28,6	-	-	-30,0	*
55 Jahre und älter	8	5	8	3	60,0	-2	-20,0	-54,5	-46,7
seit Jahresbeginn	114	73	37	x	x	-37	-24,5	-23,2	-9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,8
Männer	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,9
Frauen	1,4	1,5	1,3	x	x	x	1,6	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,2	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	*	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,0	1,4
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,4	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,9
Ausländer	2,9	3,4	2,7	x	x	x	3,4	3,0	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 7 auf 359 Personen verringert. Das waren 74 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 52 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 55 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 197 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 40 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 204 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+55).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	649	640	619	9	1,4	101	18,4	14,5	11,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	359	366	389	-7	-1,9	74	26,0	25,8	29,2
57,1% Männer	205	206	213	-1	-0,5	28	15,8	17,7	15,1
42,9% Frauen	154	160	176	-6	-3,8	46	42,6	37,9	51,7
14,2% 15 bis unter 25 Jahre	51	58	54	-7	-12,1	11	27,5	23,4	17,4
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	13	10	-2	-15,4	4	57,1	62,5	66,7
22,3% 50 Jahre und älter	80	88	91	-8	-9,1	8	11,1	23,9	13,8
12,0% dar. 55 Jahre und älter	43	49	52	-6	-12,2	8	22,9	44,1	40,5
42,6% Langzeitarbeitslose	153	155	161	-2	-1,3	-12	-7,3	-11,9	-13,4
5,3% Schwerbehinderte Menschen	19	15	15	4	26,7	8	72,7	25,0	25,0
30,1% Ausländer	108	107	131	1	0,9	53	96,4	109,8	133,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	52	66	79	-14	-21,2	1	2,0	22,2	51,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	5	6	2	40,0	-	-	-28,6	-45,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	20	32	-10	-50,0	-	-	150,0	68,4
15 bis unter 25 Jahre	10	17	9	-7	-41,2	5	100,0	x	-10,0
55 Jahre und älter	6	5	19	1	20,0	-	-	-16,7	137,5
seit Jahresbeginn	197	145	79	x	x	40	25,5	36,8	51,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	55	93	56	-38	-40,9	2	3,8	55,0	55,6
dar. in Erwerbstätigkeit	9	7	3	2	28,6	-4	-30,8	-	-62,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	45	22	-27	-60,0	10	125,0	164,7	37,5
15 bis unter 25 Jahre	14	12	8	2	16,7	5	55,6	140,0	-11,1
55 Jahre und älter	10	8	7	2	25,0	3	42,9	-20,0	75,0
seit Jahresbeginn	204	149	56	x	x	55	36,9	55,2	55,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,4	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Männer	4,3	4,4	4,5	x	x	x	3,7	3,7	3,9
Frauen	3,8	3,9	4,3	x	x	x	2,6	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	5,7	6,4	6,0	x	x	x	4,4	5,2	5,1
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,4	3,4	x	x	x	2,4	2,8	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,4	2,5	x	x	x	2,0	1,9	2,2
55 bis unter 65 Jahre	1,8	2,1	2,2	x	x	x	1,5	1,4	1,5
Ausländer	22,6	22,4	27,4	x	x	x	11,8	11,0	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,8	x	x	x	3,5	3,6	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.